



NEWSLETTER

SEPTEMBER 2022



SAMSTAG, 3. SEPTEMBER 2022

Eintritt frei

16:00 - 24:00 UHR, BAROCKGARTEN &
GOHLISER SCHLÖSSCHEN

NACHT DER KUNST 2022
DAS KUNST- UND KULTURFESTIVAL
DES LEIPZIGER NORDENS

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Nacht der Kunst“ werden die im Pleinair entstandenen Arbeiten in der Westarkade des Gohliser Schlösschens präsentiert, hierzu laden wir Sie recht herzlich ein. Ein musikalisches Rahmenprogramm, Führungsangebote durch das Gohliser Schlösschen inkl. Turmbesteigung, attraktive Programme für die ganze Familie sowie eine Performance der Leipziger Künstlerin Britta Schulze machen den Besuch des Schlösschens zu einem unbedingten Tagestipp.



Impressionen Nacht der Kunst 2021 © Gohliser Schlösschen | Musenhof am Rosental

Mit tausenden Besuchern hat sich die größte Veranstaltung im Leipziger Norden als ein Kunstfestival der besonderen Art etabliert. Etwa 60 Ausstellungen vom Chausseehaus bis nach Wahren verwandeln die Magistrale für eine Nacht in die längste Kunstmeile Leipzigs.

www.ndk-leipzig.de

SONNTAG, 4. SEPTEMBER 2022

15 € | 8 €

14:00 UHR, GOHLISER SCHLÖSSCHEN

**MUSIKALISCHER RUNDGANG
DURCH DAS GOHLISER SCHLÖSSCHEN**

Die Geschichte des Schösschens ist eng mit der überaus reichen Musikgeschichte der Stadt Leipzig verknüpft. Seit über 250 Jahren gastieren hier namhafte Künstlerinnen und Künstler und nicht zu Unrecht zählen die Festsäle des Gohliser Schösschens zu den schönsten Kammermusiksälen der Stadt. Hier verbinden sich Natur, Architektur und Kunst zu einem harmonischen Ensemble. Es erwartet Sie eine amüsante und kurzweilige Zeitreise vom Barock zur Klassik, über die Romantik bis hin zur Moderne. Gespielt wird auf einer Kabinettorgel aus dem frühen 19. Jahrhundert, einem Cembalo und auf unserem Blüthner-Flügel.



Agnes, Babette, Florentine und Marie Lehnert
© Gohliser Schösschen | Musenhof am Rosental

Das neue musikalische Führungsangebot durch das Gohliser Schösschen präsentieren wir ab sofort immer am ersten Sonntag des Monats um 14:00 Uhr.

Die nächsten Termine sind 2.10. | 6.11. und 4.12.2022.

DIENSTAG, 6. SEPTEMBER 2022

Eintritt frei

19:00 & 20:30 UHR, GOHLISER SCHLÖSSCHEN

**DUO SABLON BRÜSSEL &
GINKO TRIO WEIMAR**

EUROPÄISCHE KAMMERMUSIK AKADEMIE LEIPZIG

15 Konzerte, 7 Ensembles aus 6 Ländern

Die EKAL 2022 lädt Sie sehr herzlich zu abwechslungsreichen Programmen an der HMT und den schönsten historischen Spielstätten der Stadt Leipzig ein! Die jungen Ensembles werden von den Partnerhochschulen aus Brüssel, Budapest, Porto, Krakow, Kristiansand, Weimar und Leipzig entsendet. Nach dem erfolgreichen Auftakt 2019 und der kleineren EKAL im letzten Jahr, kann die Europäische Kammermusik Akademie Leipzig mit 15 Konzerten und einer Podiumsdiskussion inhaltlich fortgeführt werden.



Ginko Trio Weimar, Tom De Beuckelaer , Kanji Nakanishi © EKAL Leipzig

Die Leitung haben Prof. Anna Garzuly-Wahlgren, Prof. Frank Reinecke und Prof. Boris Kusnezow von dem Initiator und Gründer der Akademie, Prof. Hanns-Martin Schreiber, übernommen.

www.eka-leipzig.de

MITTWOCH, 7. SEPTEMBER 2022

19:30 UHR, WESTARKADE

SINGEN IN DER WESTARKADE

Eintritt auf
Spendenbasis

Lust auf Singen in Gemeinschaft?

Lust auf Singen in schönem Ambiente?

**Nach der langen Häuslichkeit endlich mal wieder andere
Menschen treffen?**

>>> Kein Chor, keine Verpflichtung, kein Termindruck

Jeder ist willkommen, es sind keine musikalischen oder stimmlichen Vorkenntnisse nötig.

Das Repertoire ist gemischt, aus verschiedenen Jahrhunderten, von Kanons über Songs zu Volksliedern und Evergreens.

Wir wollen ein offenes Angebot schaffen und einen Abend, von dem man beschwingt nach Hause geht. Wenn Sie Lust und Zeit haben, kommen Sie einfach ins Gohliser Schlösschen. Denn Singen ist gesund und macht froh.

Den Mitsingabend bieten wir im zweiwöchigem Rhythmus an. Die nächsten Termine sind 21.9. | 05.10. | 19.10. | 9.11. und 23.11.

Projektleiterinnen **ANNEGRET ENDERLE** (Geigerin, Theatermusikerin) & **SILVIA PFÄNDNER** (Sängerin, Schauspielerin)



SONNTAG, 11. SEPTEMBER 2022

20 € | 15 €

15:00 UHR, OESERSAAL

BEFLÜGELT ~ KAEWON MA & HYELEE KANG

In Leipzigs schönstem Kammermusiksaal, dem Oesersaal im Gohliser Schlösschen, gastieren bekannte Pianist*innen und die vielversprechendsten Shooting-Stars der Szene.

Mit technischer Brillanz, beeindruckender Musikalität und abwechslungsreichen Programmen, die das gesamte Spektrum des Klavierrepertoires abbilden, sorgen sie für höchsten Musikgenuss in bezaubernder Atmosphäre.

PROGRAMM

Ludwig van Beethoven: Violinsonate Nr. 4 a-Moll, op. 23

Johann Sebastian Bach: Chaconne d-Moll aus der 2. Partita

Franz Schubert: Impromptu op. 142 Nr. 3

Franz Schubert: Fantasie C-Dur für Violine und Klavier



Kaewon Ma & Hyelee Kang
© Elfrun Gabriel Stiftung

Mit freundlicher Unterstützung der
Stiftung Elfrun Gabriel


Stiftung *Elfrun Gabriel*
Treuhänderstiftung am Liebhabertheater Schloß Kochberg e.V.

SONNTAG, 25. SEPTEMBER 2022

20 € | 15 €

15:00 UHR, SOMMERSAAL

246. BÜRGERKONZERT | SCHUBERT PUR

DAS GROSSE C-DUR-QUINTETT MIT DEM
MENDELSSOHN QUARTETT LEIPZIG UND
MORITZ KLAUK ALS GAST

Das Mendelssohn Quartett Leipzig hat seit über einem Vierteljahrhundert einen festen Platz im Leipziger Musikleben und ist regelmäßig im Mendelssohn-Haus und Gewandhaus, im Schumann-Haus oder Gohliser Schlösschen zu erleben. Es wurde 1995 gegründet und trägt seinen Namen seit 1997.

Auf dem Programm steht eines der schönsten kammermusikalischen Werke der Romantik, das **Quintett für 2 Violinen, Viola und 2 Violoncelli C-Dur op. 163, D956**. Es ist Franz Schuberts einziges Streichquintett, komponiert im September 1828, wenige Monate vor seinem Tod. „Vor Franz Schuberts Streichquintett in C-Dur verneigen sich alle Menschen denen Musik etwas bedeutet.“ - schrieb einmal der Musikkritiker Joachim Kaiser. In einer selbst für Schubert einmaligen Weise sind hier alle Qualitäten seiner reifen Instrumentalmusik gebündelt: sinfonische Form, entrückte Klangsönheit und dramatische Kontraste.



Mendelssohn Quartett Leipzig und Moritz Klauk als Gast

DIENSTAG, 27. SEPTEMBER 2022

Eintritt frei

19:00 UHR, SOMMERSAAL

KURVENGEFLÜSTER:

ENTLANG DER VIA FRANCIGENA

LESUNG MIT PROF. ANDRÉ NIDOSTADEK

„Kein Tellerrand ist zu hoch, um nicht darüber hinwegsehen zu können“. Dieses Motto treibt Prof. Nidostadek von der Hochschule für angewandte Wissenschaft Harz an und prägt seine Arbeit als Hochschullehrer ebenso wie als Autor und Speaker. In seinem 2020 erschienenen Buch „Kurvengeflüster: Entlang der Via Francigena von Canterbury nach Rom“ beschreibt er die historische Kulturroute, die von England über den Ärmelkanal, die Alpen bis zum Ziel nach Rom führt. Mit dem Motorrad reist er durch Europa und stellt fest: „Wenn ich daran denke, wohin ich eigentlich will, dann bin ich alles andere



Prof. André Nidostadek

als auf Kurs. Genau genommen fahre ich sogar in die komplett falsche Richtung ...“. Durch seine wissenschaftliche Prägung vereint Prof. Nidostadek in seiner Lesung die touristische Sicht auf seine Reise mit der eines Juristen, der auf Europa blickt und sich die Frage stellt: „Wohin soll hier die Reise gehen?“.